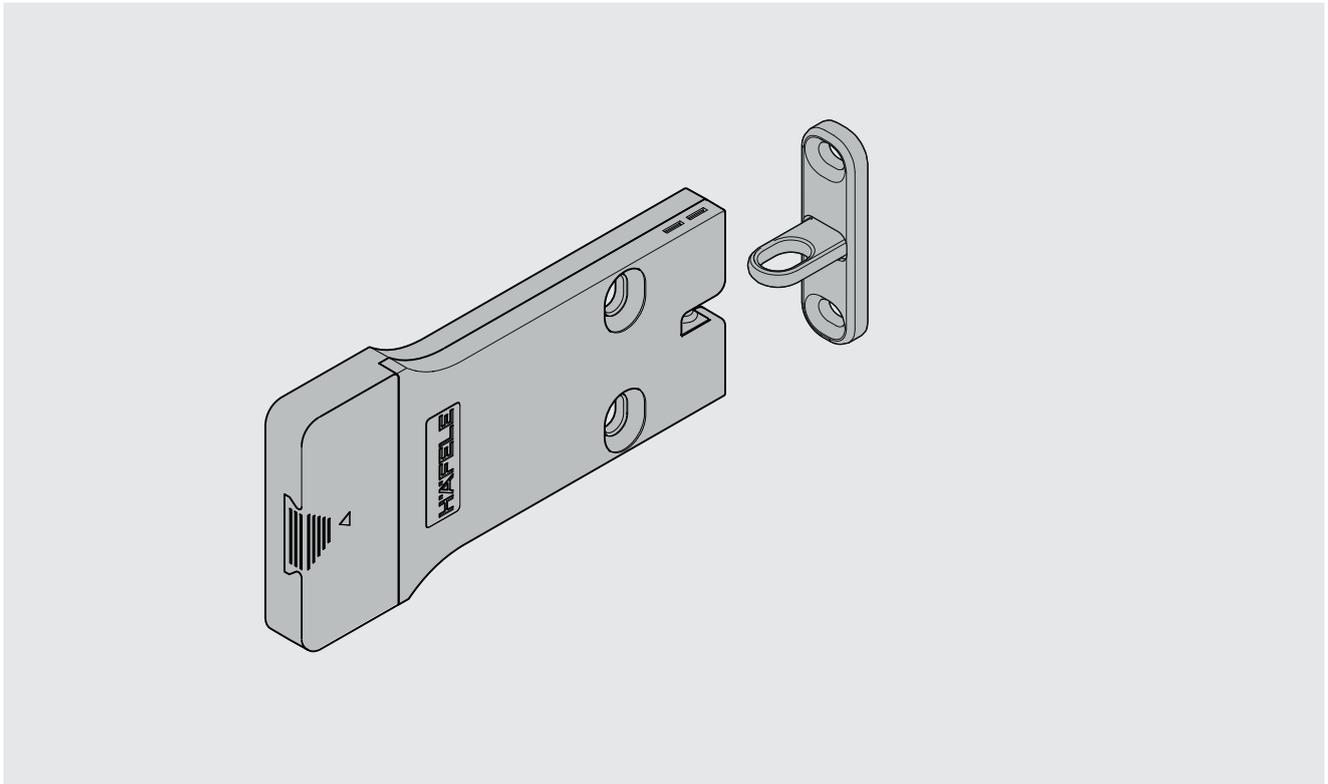




EFL 30 EFL 30C

ZN 6.210.000.90a

732.22.110



| | |
|--|-----|
| Betriebsanleitung - Deutsch..... | 2 |
| Operating instructions - English..... | 26 |
| Instructions d'utilisation - Français..... | 52 |
| Manual de instrucciones - español | 78 |
| Istruzioni d'uso - Italiano | 104 |
| Manual de instruções - Português | 130 |

HDE 07.09.2020

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| 1. Über dieses Dokument | 3 |
| 1.1 Zielgruppen der Betriebsanleitung | 3 |
| 1.2 Mitgeltende Dokumente | 3 |
| 2. Sicherheit | 3 |
| 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung | 3 |
| 2.2 Bestimmungswidrige Verwendung | 4 |
| 2.3 Qualifikation des Personals | 4 |
| 2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise | 5 |
| 2.5 Elektrische Sicherheit | 5 |
| 3. Aufbau und Funktion | 6 |
| 3.1 Produktübersicht | 6 |
| 3.2 Technische Daten | 7 |
| 3.3 Funktionen | 7 |
| 3.4 Werkseinstellungen | 7 |
| 4. Montage und Installation | 8 |
| 4.1 Montagehinweise | 8 |
| 5. Inbetriebnahme | 9 |
| 5.1 Inbetriebnahme App (Häfele Dialock Manager) | 10 |
| 6. Userkey programmieren | 12 |
| 6.1 Normalen Userkey programmieren | 13 |
| 6.2 Privilegierten Userkey programmieren | 14 |
| 6.3 Userkey mit Riegelschlossfunktion programmieren | 15 |
| 7. Schließrechte löschen | 16 |
| 7.1 Schließrecht eines einzelnen Userkeys löschen | 16 |
| 7.2 Schließrechte aller Userkeys löschen | 16 |
| 8. Bedienung | 17 |
| 8.1 Bedienung mit normalem Userkey | 17 |
| 8.2 Bedienung mit Userkey mit Riegelschlossfunktion | 18 |
| 8.3 Offenzeit einstellen | 19 |
| 9. Störungsbeseitigung | 20 |
| 10. Reset | 20 |
| 10.1 Einfacher Reset | 21 |
| 10.2 Kompletter Reset | 22 |
| 11. Reinigung und Wartung | 22 |
| 11.1 Reinigung | 22 |
| 11.2 Wartung | 22 |
| 11.3 Batteriewechsel | 23 |
| 11.4 Batteriemeldungen | 24 |
| 12. Lagerung | 24 |
| 13. Entsorgung | 25 |
| 14. EU-Konformitätserklärung | 25 |

1. Über dieses Dokument

Diese Betriebsanleitung ist gültig für das Produkt Batterieschloss „EFL 30 / EFL 30 C“. Sie ist Bestandteil des Produkts und muss bis zur Entsorgung des Produkts aufbewahrt werden.

1.1 Zielgruppen der Betriebsanleitung

Die Zielgruppen der Betriebsanleitung sind:

- Betreiber
- Montagepersonal
- Inbetriebnahmepersonal
- Bedienpersonal

1.2 Mitgeltende Dokumente

| Dokument | Inhalt |
|------------------|---------------------|
| Montageanleitung | Mechanische Montage |

Alle Dokumente zum Produkt sind auf www.hafele.com verfügbar.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das EFL 30 / EFL 30 C ist eine batteriebetriebenes elektromechanisches Möbelschloss
Folgende Verwendung ist bestimmungsgemäß:

- Einsatz in trockenen Innenräumen
- Einsatz unter Einhaltung der Technischen Daten ⇒ *3.2 Technische Daten, Seite 7*
- Stromversorgung ausschließlich mit zulässigen Batterien ⇒ *3.2 Technische Daten, Seite 7*

2.2 Bestimmungswidrige Verwendung

Jede Verwendung, die nicht in Kapitel 2.1 *Bestimmungsgemäße Verwendung* genannt wird, ist bestimmungswidrig. Folgende Verwendung ist nicht zulässig:

- Einsatz im Außenbereich
- Einsatz in aggressiver (z. B. salz- oder chlorhaltiger) oder feuchter Umgebung
- Einsatz in explosionsgefährdeter Umgebung
- Einsatz nahe elektromagnetisch empfindlicher Geräte
- Einsatz in der Nähe von heißen Oberflächen, Wärmequellen, leicht entzündlichen Materialien oder Stellen mit direkter Sonneneinstrahlung
- Weglassen von Bauteilen bei der Montage
- Änderung der Montagereihenfolge
- Verwendung defekter oder beschädigter Bauteile
- Verwendung anderer als der Originalbauteile
- Modifizierung oder Reparaturen am Produkt und den Produktkomponenten
- Nutzung durch nicht eingewiesene Personen

2.3 Qualifikation des Personals

| Aufgabe | Qualifikation |
|--|----------------|
| Transport, Lagerung | Fachkraft |
| Montage | Fachkraft |
| Installation | Fachkraft |
| Inbetriebnahme | Fachkraft |
| Zuweisen und Löschen der Schließrechte | Bedienpersonal |
| Bedienung | Bedienpersonal |
| Störung | Fachkraft |
| Reset | Fachkraft |
| Reinigung | Bedienpersonal |
| Demontage | Fachkraft |
| Entsorgung | Fachkraft |

732.22.110

Fachkraft

Als Fachkraft gilt:

- Fachkraft im Möbelbau mit geeigneter fachlicher Ausbildung und mit Kenntnissen und Erfahrung, sodass sie Gefahren erkennen und vermeiden kann, die in Verbindung mit den auszuführenden Tätigkeiten und deren Folgen steht.

Bedienpersonal

Das Bedienpersonal ist das Personal mit Schließrechten. Das Bedienpersonal ist eingewiesen:

- in den sicheren und sachgerechten Umgang mit dem Produkt
- in den verantwortungsvollen Umgang mit Schließrechten

HDE 07.09.2020

2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei Montage und Betrieb Gefahren für Personen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten entstehen.



WARNUNG

Gefahr durch Ausfall oder Störung elektromagnetisch empfindlicher Geräte

Die elektromagnetische Strahlung des Produkts kann eine Störung empfindlicher Teile hervorrufen, z. B. bei medizinischen Geräten. Das kann die Funktion beeinträchtigen.

- Produkt nicht in unmittelbarer Nähe elektromagnetisch empfindlicher Geräte anbringen.
- Bei Zweifeln zur Verträglichkeit den Hersteller kontaktieren.

2.5 Elektrische Sicherheit

- Montage- und Installationsarbeiten ohne Batterien durchführen.
- Alle Bauteile vor Montage und Betrieb auf Beschädigungen prüfen. Beschädigte Bauteile nicht verwenden, sondern beim Hersteller reklamieren.
- Das Gehäuse des Produkts nicht öffnen.
- Produktkomponenten nicht in Wasser oder Flüssigkeiten tauchen.

3. Aufbau und Funktion

3.1 Produktübersicht

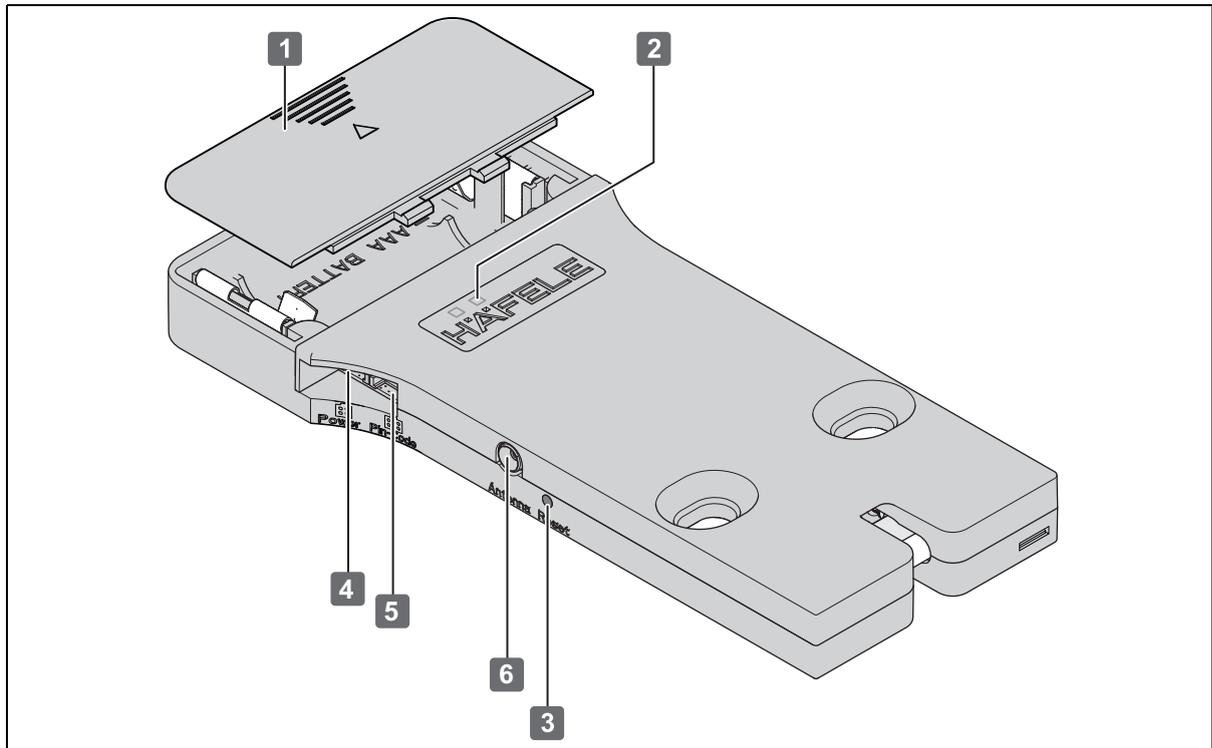


Abb. 1: Übersicht

| Basiskomponente | | Beschreibung |
|-----------------|---------------------------------------|-----------------------------------|
| 1 | Batteriefach (Versorgungsspannung) | • ⇨ 3.2 Technische Daten, Seite 7 |
| 2 | Kontroll-LEDs (rot und grün) | • optische Signalisierung |
| 3 | Reset-Taste | • ⇨ 10. Reset, Seite 20 |
| 4 | Versorgungsspannung extern | • noch nicht verfügbar |
| 5 | Anschluss Pin-Code-Tastatur | • noch nicht verfügbar |
| 6 | Antenne extern | • noch nicht verfügbar |

3.2 Technische Daten

| Merkmal | Wert |
|---------------------------|---|
| Versorgungsspannung | 2 x 1,5 V Batterien Micro AAA (LR03) Alkaline Typ EN92 Energizer (Häfele Art.-Nr.: 910.54.986) |
| Umgebungstemperatur | 0–55 °C |
| relative Luftfeuchtigkeit | 10–95 %, nicht kondensierend |
| Schutzart | IP 20 |
| Transpondertechnologie | Tag-It, Mifare Classic EV1, Mifare Desfire EV1/EV2. Für Dialock-Software-Anwendungen müssen die verwendeten Transponder von Häfele qualifiziert und kodiert sein. |
| Zulassungen | CE, FCC / IC |

Zubehör

| Merkmal | Beschreibung |
|----------------------|--|
| Programmier-Key-Card | • Karte zum Erteilen von Zugriffsrechten |
| Lösch-Key-Card | • Karte zum Löschen von Zugriffsrechten |
| Userkey | • elektronischer Schlüssel • verschiedene Ausführungen möglich: Key Card, Key Tag, Key Fob, Key Armband |
| Makros | • auf Anfrage |

3.3 Funktionen

Fallenschlossbetrieb /Selbstverriegelung (= Werkseinstellung)

Im Fallenschlossbetrieb ist das Möbelschloss während der Offenzeit von 3 Sek. entriegelt und verriegelt wieder automatisch nach Ablauf der Offenzeit (Selbstverriegelung).

Riegelschlossbetrieb (Dauer-Auf)

Im Riegelschlossbetrieb ist das Möbelschloss dauerhaft entriegelt (Dauer-Auf). Das Möbelschloss wird durch erneutes Vorhalten eines für den Riegelschlossbetrieb berechtigten Userkeys wieder verriegelt.

3.4 Werkseinstellungen

| Parameter | Wert |
|--|----------------------|
| Offenzeit (Dauer der Entriegelung im Fallenschlossbetrieb) | 3 Sek. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Die Offenzeit kann im Stand-Alone-Betrieb bis zu 30 Sek. sekundengenau eingestellt werden ⇒ 8.3 <i>Offenzeit einstellen</i>, Seite 19. • Die Verlängerung der Offenzeit auf über 30 Sek. ist durch ein Makro mit der mobilen Programmiereinheit MDU 110 mit Sonderfunktion möglich. | |
| Verriegelungsart | Fallenschlossbetrieb |

4. Montage und Installation

Die Montageanleitung für das Produkt ist ein separates Dokument. Sie ist abrufbar über den QR-Code auf dem beiliegenden Informationsblatt oder unter der jeweiligen Artikelnummer auf www.hafele.com.

Folgende Punkte bei der Montage des Produkts beachten:

-  Die Umgebung des Einsatzorts, z. B. Magnetfelder oder Werkstoffe aus Metall, kann die Funktionsweise des Produkts beeinträchtigen.
 - Sicherstellen, dass das Produkt in einer geeigneten Umgebung eingesetzt wird.
 - Um die Lesereichweite der Transponder zu gewährleisten, die maximale Materialstärke der Montageflächen einhalten ⇒ EFL 30 / EFL 30 C .
 - Glas, Spiegel oder metallische- bzw. beschichtete Montageflächen vermeiden.
 - Vor der endgültigen Montage eine Musterinstallation am Einsatzort aufbauen, in Betrieb nehmen und testen.

-  Nach Abschluss der Montage- und Installationsarbeiten nicht die Batterien einlegen. Dies erfolgt erst bei Inbetriebnahme des Produktes. Bei Schubkastenmontage müssen die Schubkästen ggf. nochmal demontiert werden.
 - Mit dem Einlegen der Batterien startet automatisch die Inbetriebnahme des Produktes.
 - Vor dem ersten Einlegen der Batterien das Kapitel ⇒ *5. Inbetriebnahme, Seite 9* lesen.

4.1 Montagehinweise

- Sicherstellen, dass das EFL 30 / EFL 30 C nicht neben Stromleitungen montiert wird. Das Magnetfeld der Stromleitung kann die Reichweite der Antenne beeinträchtigen.
- Empfehlung: Vor der Montage des EFL 30 / EFL 30 C einen Musteranschlag durchführen.
- Schließstück des EFL 30 / EFL 30 C erst am Einsatzort montieren.
- EFL 30 / EFL 30 C erst am Einsatzort justieren und nach Beladung des Möbelstücks ggfs. nachjustieren.
- Sicherstellen, dass keine Metallblende zwischen Schließstück und EFL 30 / EFL 30 C montiert wird.
- Das Schließstück des EFL 30 / EFL 30 C kann auf der Gegenseite mit einem Möbelgriff (Lochabstand 32 mm) verschraubt werden.
- Das EFL 30 / EFL 30 C ist für Möbelkonstruktionen mit Dämpfung und Selbsteinzug geeignet.
- Das EFL 30 / EFL 30 C ist nicht für Schubkästen und Drehtüren mit Push-Funktion geeignet.
- Bei der Montage beachten, dass für die Notöffnung eine Revisionsöffnung verfügbar ist.
- Bei der Montage beachten, dass zur Inbetriebnahme (optische Signalisierung) und zu Wartungszwecken (Batteriewechsel, Reset) der Zugriff auf das montierte Möbelschloss jederzeit gewährleistet sein muss (z.B. durch aushängbare Schubkästen).
- Zur Inbetriebnahme müssen die Kontroll-LED's sichtbar sein.
- Einbaulage beachten: ⇒ EFL 30 / EFL 30 C .
- Mindestabstand zwischen zwei Schlössern einhalten ⇒ EFL 30 / EFL 30 C .
- Bei Unterschreitung des Mindestabstands kommt es zu einer ständigen Kommunikation zwischen den Schlössern, was zu einer schnelleren Batterieentladung führt.

5. Inbetriebnahme

Das Produkt wird in der einfachen Betriebsart für den Stand-Alone-Betrieb (SA) ausgeliefert. In diesem Dokument wird nur die Inbetriebnahme für den Stand-Alone-Betrieb beschrieben.

Für den Einsatz des Produkts mit Dialock-Software-Anwendungen ist die Inbetriebnahme in der Dialock-Software-Dokumentation beschrieben.

- i** Die Inbetriebnahme startet automatisch nach Einlegen der Batterien. Die einzelnen Arbeitsschritte müssen zügig nacheinander durchgeführt werden.
Aus Sicherheitsgründen kann die erste Inbetriebnahme nur innerhalb von 5 Sekunden nach dem Einlegen der Batterien erfolgen.

 - Vor Beginn der Inbetriebnahme die Arbeitsschritte komplett lesen.
 - Vor Beginn der Inbetriebnahme die beiden Masterkeys (Programmier-Key-Card "grün" und Lösch-Key-Card "rot") bereitlegen.
 - Arbeitsschritte zügig und ohne Unterbrechung durchführen.

- i** Wenn das Zeitfenster für die Inbetriebnahme überschritten wird:

 1. Batterien entnehmen.
 2. Warten, bis LED erlischt.
 3. Batterien wieder einlegen und Inbetriebnahme neu starten.

- i** Alternativ kann die Inbetriebnahme auch durch Betätigen der Reset-Taste gestartet werden (⇒ 3.1 Produktübersicht, Seite 6).

 1. Hierfür die Reset-Taste nur bis zum ersten kurzen Signalton gedrückt halten.
ACHTUNG! Wird die Taste länger gedrückt, wird ein Reset durchgeführt (⇒ 10. Reset, Seite 20).

- i** Empfehlung: Vor der Inbetriebnahme ein Firmware-Update mit der mobilen Programmierereinheit MDU 110 durchführen, um sicherzustellen, dass sich die aktuelle DIALOCK Firmware auf dem Terminal befindet.

- i** **HINWEIS**

Produktschäden durch Schließen des EFL 30 / EFL 30 C ohne Batterien.
Wird das EFL 30 / EFL 30C nach der Inbetriebnahme ohne Batterien verschlossen, kann es nicht mehr gewaltfrei geöffnet werden.

5.1 Inbetriebnahme App (Häfele Dialock Manager)

Bei Verwendung der Dialock Manager App (App Mode im Offline-System) sind zusätzliche Funktionen möglich:

- Inbetriebnahme im App-Modus
- Erhöhte Sicherheit durch 2-Faktor Authentifizierung
- Einfache Benutzerverwaltung
- Erstellung eines Schließplans
- Individuelle Regelung der Zutrittsrechte
- Zeitmodell-Funktion
- Programmieren von Userkeys
- Parametrieren von Terminals
- Individuelle Funktionserweiterung mit Makroprogrammen
- Firmware-Updates

In Abhängigkeit von Projektgröße und Umfang der Anlage gibt es verschiedene Basis- und Zusatzfunktionen, die durch einen kostenpflichtigen Projektlizenzschlüssel freigeschaltet werden.

Weitere Informationen zur Nutzung der Dialock Manager App erhalten Sie unter:

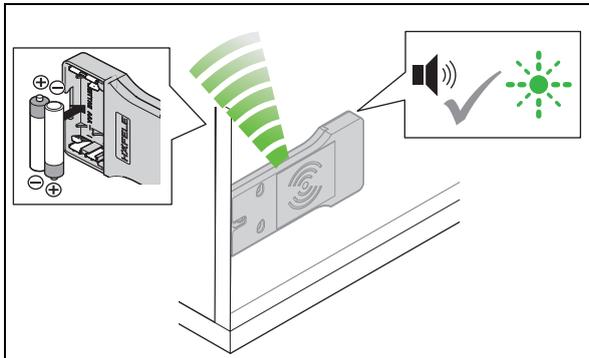
- <https://apps.apple.com/de/developer/h%C3%A4fele-gmbh-co-kg/id432533773>
- <https://play.google.com/store/apps/developer?id=H%C3%A4fele+GmbH+%26+Co+KG&hl=de>



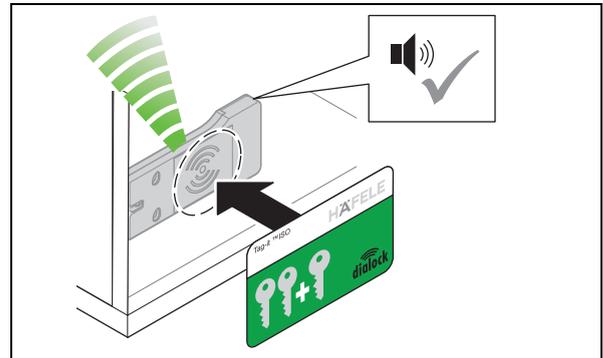
Der Stand-Alone-Betrieb wird dauerhaft abgeschaltet, sobald das Produkt erstmals mit Hilfe des Häfele Dialock Managers in Betrieb genommen wird.

Eine Reaktivierung dieser Betriebsart ist danach nur durch einen kompletten Reset möglich.

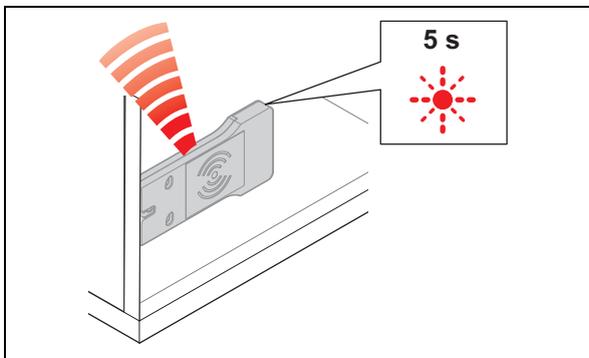
Voraussetzungen:  Programmier-Key-Card  Lösch-Key-Card



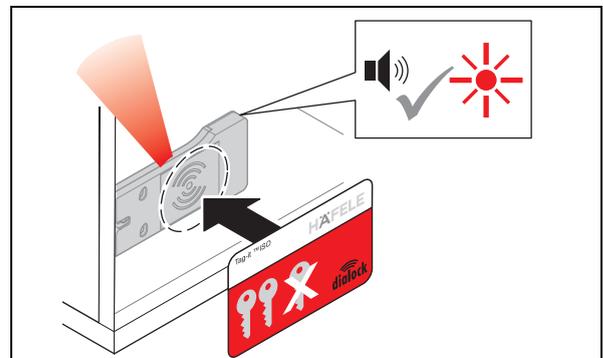
1. Batterien einlegen.
 ▶ Signalton ertönt. LED blinkt max. 5 Sek. lang grün.



2. Innerhalb dieser 5 Sek. Programmier-Key-Card vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt.



3. Programmier-Key-Card entfernen.
 ▶ LED blinkt max. 5 Sek. lang rot.



4. Innerhalb dieser 5 Sek. Lösch-Key-Card vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. LED leuchtet rot. Produkt ist in Betrieb.

6. Userkey programmieren

Um das EFL 30 / EFL 30 C zu öffnen, wird ein Userkey benötigt. Diesem Userkey müssen dafür Schließrechte zugewiesen werden.

Folgende Userkeys können programmiert werden:

| Userkey | Schließrecht | Funktion |
|-----------------------------------|---|---|
| Normaler Userkey | Fallenschlossbetrieb (Selbstverriegelung) | <ul style="list-style-type: none"> • Öffnet alle Schlösser, zu denen der Userkey Schließrechte hat. • Geöffnete Schlösser verriegeln nach Ablauf der Offenzeit automatisch. |
| Privilegierter Userkey | Fallenschlossbetrieb (Selbstverriegelung) | <ul style="list-style-type: none"> • Funktion wie normaler Userkey • Wird zusätzlich von privilegierten Personen zur Konfiguration des EFL 30 / EFL 30 C mit der mobilen Programmierereinheit MDU 110 benötigt. |
| Userkey mit Riegelschlossfunktion | Riegelschlossbetrieb (Dauer-Auf) | <ul style="list-style-type: none"> • Funktion wie normaler Userkey • Hat zusätzlich die Dauer-Auf-Funktion: Wenn der Userkey länger vor die Antenne gehalten wird, stellen die geöffneten Schlösser auf „Dauer-Auf“. • geöffnete Schlösser müssen manuell verriegelt werden. |

6.1 Normalen Userkey programmieren

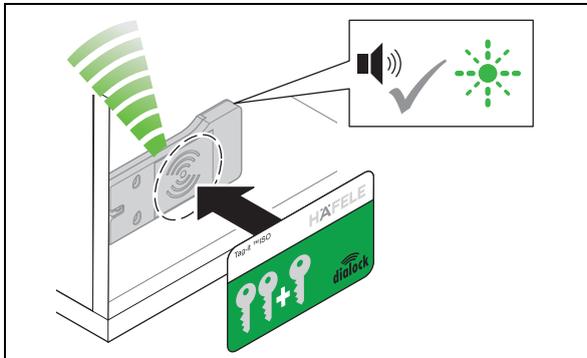
Voraussetzungen:



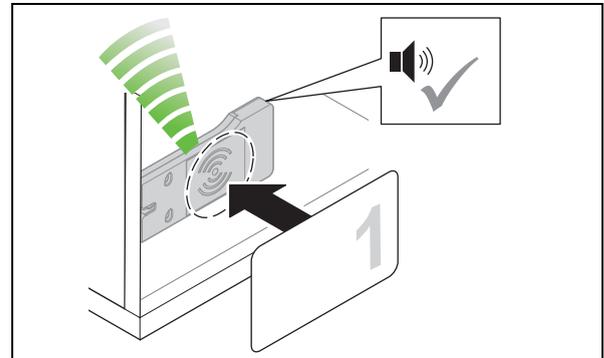
Programmier-Key-Card



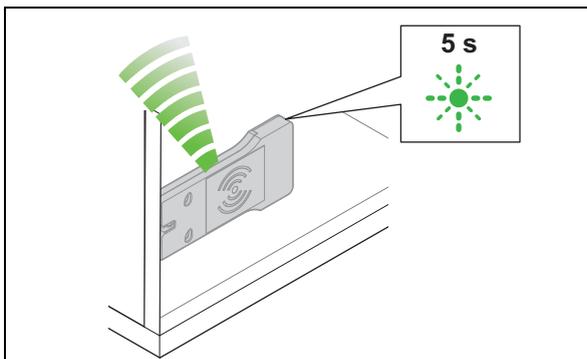
Userkeys



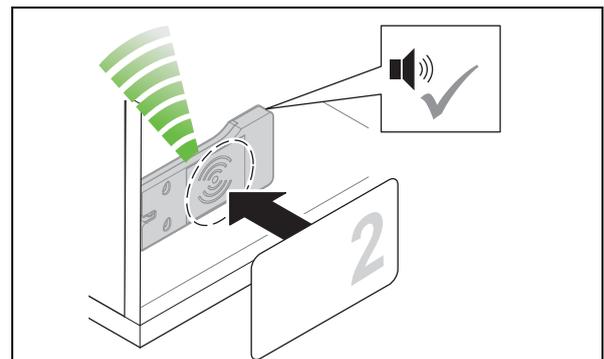
1. Programmier-Key-Card vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. LED blinkt max. 5 Sek. lang grün.



2. Innerhalb dieser 5 Sek. Userkey vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. Schließrecht ist zugewiesen.



3. Userkey entfernen.
 ▶ LED blinkt weiter 5 Sek. lang grün.



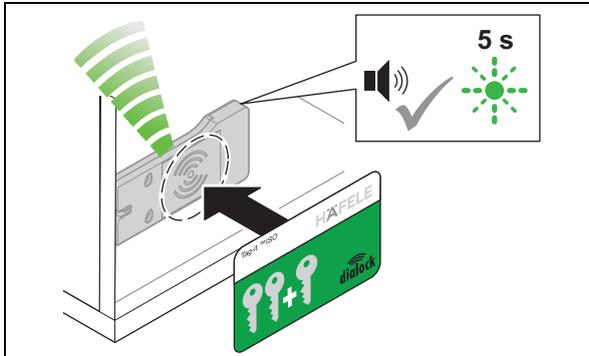
4. Innerhalb dieser 5 Sek. weiteren Userkey vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. Schließrecht ist zugewiesen.

5. Schritte 2 bis 4 wiederholen, bis alle benötigten Userkeys das Schließrecht erhalten haben.

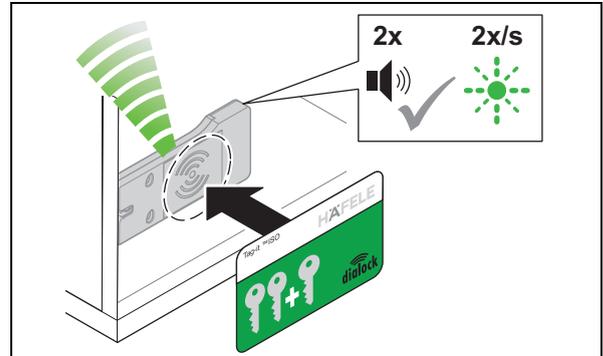
6. Nach Ablauf der 5 Sek. wechselt die LED auf rot.

6.2 Privilegierten Userkey programmieren

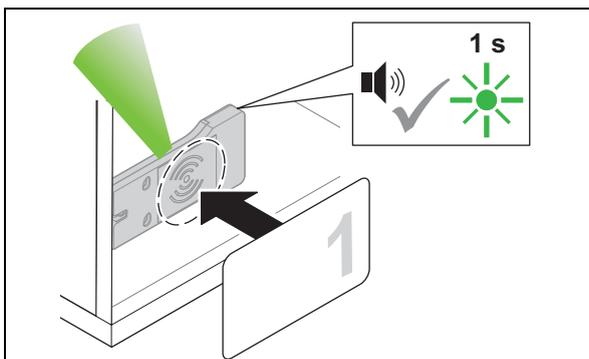
Voraussetzungen:  Programmier-Key-Card  Userkeys



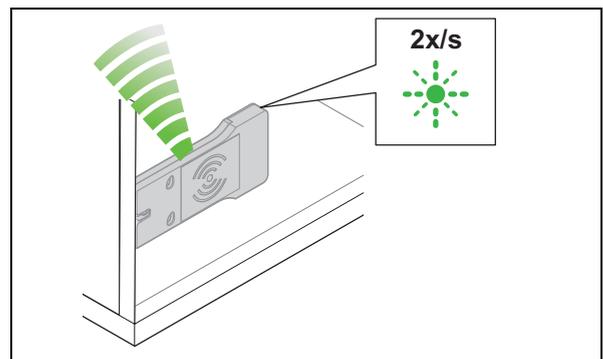
1. Programmier-Key-Card vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. LED blinkt max. 5 Sek lang grün.



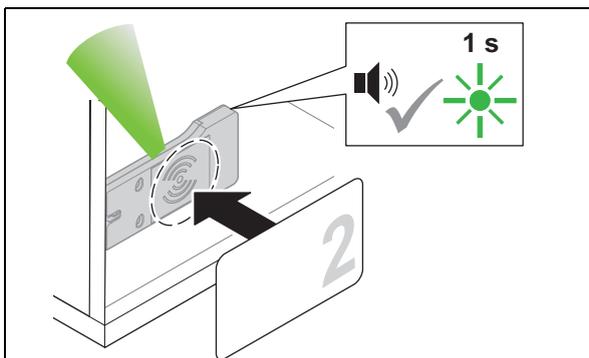
2. Innerhalb dieser 5 Sek. Programmier-Key-Card erneut vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt 2-mal. LED blinkt langsamer grün.



3. Innerhalb von 5 Sek. Userkey vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. LED leuchtet kurz grün auf. Schließrecht ist zugewiesen.



4. Userkey entfernen.
 ▶ LED blinkt langsam grün weiter.



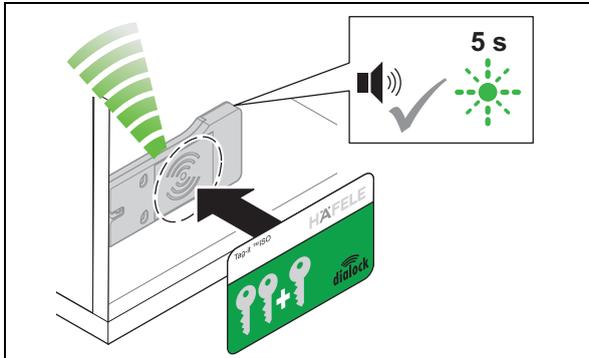
5. Innerhalb von 5 Sek. weiteren Userkey vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. LED leuchtet kurz grün auf. Schließrecht ist zugewiesen.

6. Schritte 3 bis 5 wiederholen, bis alle benötigten Userkeys das Schließrecht erhalten haben.

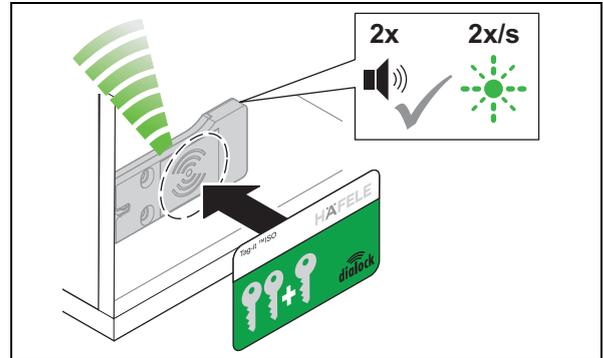
7. Nach Ablauf der 5 Sek. wechselt die LED auf rot.

6.3 Userkey mit Riegelschlossfunktion programmieren

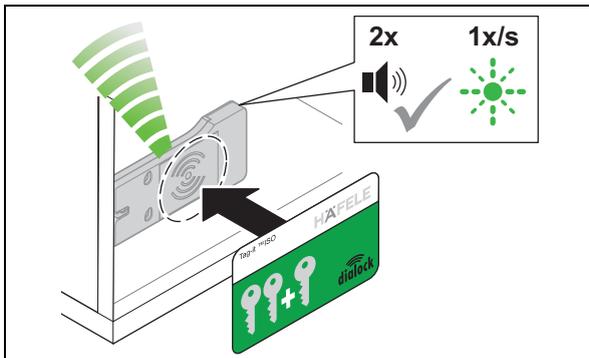
Voraussetzungen:  Programmier-Key-Card  Userkeys



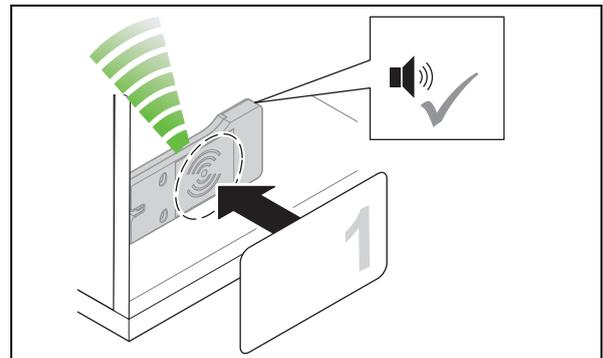
1. Programmier-Key-Card vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. LED blinkt max. 5 Sek lang grün.



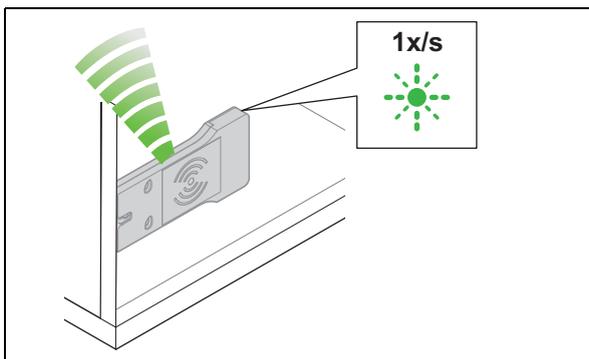
2. Innerhalb dieser 5 Sek. Programmier-Key-Card erneut vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt 2-mal. LED blinkt langsamer grün.



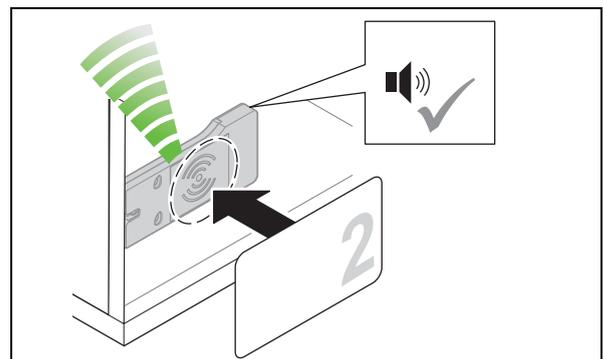
3. Innerhalb von 5 Sek. Programmier-Key-Card erneut vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt 2-mal. LED blinkt noch langsamer grün.



4. Innerhalb von 5 Sek. Userkey vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. Schließrecht ist zugewiesen.



5. Userkey entfernen.
 ▶ LED blinkt langsam grün weiter.



6. Innerhalb von 5 Sek. weiteren Userkey vor die Antenne halten.
 ▶ Signalton ertönt. Schließrecht ist zugewiesen.

7. Schritte 4 bis 6 wiederholen, bis alle benötigten Userkeys das Schließrecht erhalten haben.

8. Nach Ablauf der 5 Sek. wechselt die LED auf rot.